

David Warneck
Obere Gänsweide 15
73770 Denkendorf

Gerne informieren wir Sie über weitere
Details zur Waldpädagogik, zum Förderverein
und zu unseren Zielen.

Bitte wenden Sie sich direkt an:

den 1. Vorstand

Joachim Diessner, Vogelsangstr. 20,
Telefon 0711 / 96 89 72 25

den 2. Vorstand

Marcel Engler, Furtstr. 15,
Telefon 0711 / 91 26 95 20

den Schriftführer

Tabea Hollenweger, Obere Gänsweide 23,
Telefon 0711 / 652 91 40

oder auf www.schlehenzwerge.de

oder mail info@schlehenzwerge.de

„Vieles hätte ich

verstanden

wenn man es mir **nicht erklärt**
hätte“



Förderverein
Waldkindergarten
Denkendorf e.V.

Schlehenzwerge

Wer?

Eine Gruppe engagierter Eltern hat im Januar 2004 den Verein gegründet. Einige dieser Eltern sind immer noch Mitglied im Verein. Um den Raum im Wald und den Bauwagen zu erhalten ist es das Engagement der neuen Eltern sehr wichtig!

Was?

Damit Eltern aus verschiedenen Kindergartenangeboten die aus Ihrer Sicht geeignete Form für Ihr Kind wählen können, ist eine Vielfalt an Kindergartenangeboten notwendig. Wir unterstützen daher den Vogelsangkindergarten Denkendorf, der seit 2005 auf 2 Jahre als integrierter Waldkindergarten projektiert wurde und inzwischen ein fester Bestandteil des Denkendorfer Kindergartenangebotes ist. Unser Ziel ist dabei, das bereits erreichte Angebot eines integrierten Waldkindergartens weiter zu unterstützen und voranzubringen. Dabei stellen wir z.B. die Schutzhütte(Bauwagen) im Rot zur Verfügung, unterstützen den integrierten Waldkindergarten in vielfältiger Weise und werben für die Fortführung des eingeschlagenen Weges. Wir verstehen uns dabei als Kooperationspartner des Kindergartenträgers

Warum?

In der hochtechnisierten Welt erfolgen kindliche Lernprozesse oft nur noch in künstlichen Welten, in denen Kinder vieles erklärt bekommen, jedoch wenig eigenen Erfahrungs- und Erlebnisraum haben. Der Wald hingegen bietet einen vielfältigen Erfahrungsraum, in welchem das Kind durch selbständiges Entdecken mit nicht vorgegebenen Materialien verstehen lernen kann. Waldpädagogik will die Achtung und den Umgang mit der Natur und ihren Geschöpfen nahe bringen. Der Wald stellt dabei ein unerschöpfliches Reservoir zum Spielen, Lernen, Toben, Entdecken dar, in dem eine ganzheitliche, allsinnliche Erziehung und Bildung besonders gut gelingen kann und die Kinder in besonderer Weise auf die kommenden Anforderungen vorbereitet. Der Aufenthalt im Wald fördert den Aggressionsabbau, die motorische und soziale Entwicklung. Bildung im Waldkindergarten fördert

- durch Stille die Konzentration
- die Sinneswahrnehmung durch intensive Naturbeziehung
- Lernen durch eigenes ausprobieren anstatt durch theoretische Erklärungen und stärkt so das Selbstwertgefühl und das Selbstbewusstsein
- Eigenaktivität und Kreativität durch den schöpferischen Umgang mit Naturmaterialien
- das Immunsystem und stärkt dieses
- die emotionale, soziale und sprachliche Kompetenz

Zu den Auswirkungen der Waldpädagogik gibt es inzwischen einige wissenschaftliche Arbeiten (z.B. Lettieri; Grahn et al.), die wir kurz zusammenfassen:

Der dauerhafte Aufenthalt in der freien Natur unterstützt eine positive Entwicklung der kindlichen Motorik und Wahrnehmung in den Bereichen Grob- und Feinmotorik, Koordination, taktile Wahrnehmung und Tiefensensibilität. Kinder im Waldkindergarten haben Studien zufolge weniger Unfälle und fallen sicherer. Da die Kinder konzeptionell kein konventionelles Spielzeug mit „vorgeschriebener“ Bedeutung nutzen und mit Naturgegenständen spielen, wirkt sich die Waldpädagogik auch auf die Sprachentwicklung unterstützend aus, weil sich die Kinder über Bedeutung von Gegenständen und das Spielgeschehen häufiger verbal austauschen. Im Waldkindergarten sind Kinder und Pädagogen generell weniger lärmbelastet als in geschlossenen Räumen. Man schließt auf einen Zusammenhang zwischen Lärmbelastung im Kindergarten und erhöhtem Stress bei Kindern und Erzieherinnen. Festgestellt wurden auch positive Auswirkungen auf das Immunsystem von Kindern durch den stundenlangen Aufenthalt im Freien, eine verbesserte Konzentrationsfähigkeit und auf das soziale Verhalten.

Quellen:

Lettieri, Raimond. Evaluationsbericht

Schulpsychologischer Dienst, Brütten (pdf)

<http://www.waldkindergarten.ch/downloads/evaluationsberichtschulpsychologischerdienstbr.pdf>

Grahn, P., Martensson, F Deutsche Übersetzung aus dem Englischen von Prof. Dr. Wolfgang Stock:

<http://www.wald-kindergarten.de/gesundheit/schweden.htm>

Die Anmeldung zum Waldkindergarten erfolgt bei der Gemeinde Denkendorf.

Vorabinformationen erhalten Sie gerne beim Förderverein und/oder durch die Erzieherinnen des Kindergartens.

Warum wir SIE als Mitglied brauchen!

Kinder sind unsere Zukunft! Gerade in Zeiten, in denen die Erfahrungsräume von Kindern immer kleiner werden ist die Möglichkeit von alternativen Bildungsangeboten als Ergänzung der konventionellen Erziehung und Bildung im Regelkindergarten von großer Bedeutung.

Dazu gilt es, Engagement und Zeit aufzubringen, um den Kindern einen guten Start ins Leben zu ermöglichen. Wir benötigen zur Weiterführung unserer Arbeit ihre ideelle und finanzielle Hilfe. Unterstützen sie uns. Ihre Spende oder Ihr Mitgliedsbeitrag können Sie steuerlich geltend machen.

Name, Vorname

Anschrift

- Ja, ich will Mitglied im „Förderverein Waldkindergarten Denkendorf e.V.“ werden.
- Den Passiv - Jahresbeitrag in Höhe von € 15.-
- Den Einzel - Jahresbeitrag in Höhe von € 25.-
- Den Familienbeitrag in Höhe von € 40.-
- Meine Einmalige Spende in Höhe von _____ Euro
- (bitte entsprechendes ankreuzen)

IBAN

Bank

Ort / Datum / Unterschrift des Kontoinhabers

Ich ermächtige den Förderverein Waldkindergarten, Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Förderverein Waldkindergarten auf mein/ unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Gläubiger Ident.Nr.:DE59ZZZ00000963475